

# Elektrischer Strom

Um die Mitte des vorigen Jahrhunderts, als die Industriebetriebe zunehmend an Bedeutung gewannen, wurde der Mensch mehr und mehr von der Bereitstellung von Energie abhängig. Doch seither ist der Bedarf an Energie in einem solchen Ausmaß gestiegen, dass man sich Gedanken darüber machen muss, wie lange Energie noch verfügbar sein wird. Auch hier gibt es Grenzen 100

und diese zu erkennen, ist von größter Bedeutung. Der steigende Energieverbrauch der letzten Jahre, der wohl auch als Merkmal einer gesunden Volkswirtschaft galt, rückt heute die Frage der Begrenztheit der Erzeugung von Energie in den Vordergrund. Zu den wichtigsten Energiearten gehört natürlich der Strom. Dieser nimmt einen besonderen Platz in der Reihe der 200

Energieträger ein. Er begleitet uns durch das ganze Leben. Er ist immer und selbstverständlich um uns. Strom gibt Sicherheit, Wärme, Kraft und vor allem Licht. Er hat das Leben des Menschen von Grund auf geändert und ist aus keinem Gebiet des menschlichen Lebens und Wirkens mehr wegzudenken. Den öffentlichen Verkehr kann man sich ebenso wenig ohne Strom vorstellen wie seine se- 300

gensreiche Wirkung im Dienste der Medizin. Erst vor zirka hundert Jahren begann das elektrische Zeitalter und es könnte bald zu Ende gehen, wie aus den Warnungen der Fachleute zu entnehmen ist. Weltweit werden achtzig Prozent des Stroms durch die Verbrennung fossiler Energieträger gewonnen. Diese sind aber nur mehr begrenzt verfügbar, etwa hundert Jahre. Man 400

wird daher in naher Zukunft andere Energiequellen erschließen müssen. 420

*[Handwritten text in German, appearing to be a transcription or continuation of the printed text above. The handwriting is cursive and somewhat difficult to decipher, but it seems to follow the same structure and content as the printed text.]*

